



HEILPFLANZENSCHULE CALENDULA

Dr. Katharina Vogelsang

Alicenstr. 31, 35390 Gießen

Tel.: 01573 - 45 31 116

www.heilpflanzenschule-calendula.de

kontakt@heilpflanzenschule-calendula.de

KURSPROGRAMM 2025

Liebe Heilpflanzenfreunde,

Am Ende eines Kräuterjahres blicke ich schon mit großer Vorfreude in die Zukunft und freue mich auf die Begegnung mit meinen Kursteilnehmern und darauf, dass wir die Pflanzenwelt wieder gemeinsam in kleinen Gruppen erkunden können! Da die Teilnehmerzahl bei Kursen, die in Gießen stattfinden, auf 8 Personen beschränkt ist, können so auch von jedem die kleinen Details erkannt werden, die zum Beispiel die Einmaligkeit einer Pflanzenart kennzeichnen.

Orientierende Informationen zu den Kursen:

In **Heilpflanzenkunde-Ausbildungen** werden sämtliche Einsatzgebiete unseres Arzneipflanzenschatzes und zu beachtende Vorsichtsmaßnahmen geordnet nach Erkrankungen besprochen. Mit Hilfe von Exkursionen und durch Herstellung von Kräuter-Zubereitungen wird das Wissen verankert. Es kann das **Zertifikat zum/zur Heilpflanzenberater/in, Heilpflanzenexpert/en/in** oder nach Belegen des Kurses „Fachwissen anschaulich vermitteln“ auch zum/zur **Heilpflanzenpädagog/en/in** erlangt werden. Im Jahr 2025 wird erstmalig auch für Interessierte mit botanischen Vorkenntnissen eine Ausbildung Heilpflanzenkunde in der Eifel angeboten.

Tages- und Wochenendkurse sind auf die Herstellung von Zubereitungen und/oder Exkursionen ausgerichtet.

Bei der Kursreihe „**Nutzbare Wildpflanzen von giftigen Doppelgängern sicher unterscheiden**“ werden Pflanzen bestimmt und von ihren giftigen Doppelgängern unterschieden. Zudem werden verschiedene Kräuter-Zubereitungen hergestellt. Es besteht die Möglichkeit, dieses Bildungsangebot entweder mit einem **Zertifikat im Fach angewandte Botanik** oder bei pädagogischer Vorbildung bzw. nach Belegen des Kurses „Fachwissen anschaulich vermitteln“ mit einem **Zertifikat zum „Wildkräuterpädagogen“** abzuschließen. Wer zudem die Ausbildung Heilpflanzenkunde erfolgreich absolviert hat, kann das **Zertifikat zum „Heil- und Wildkräuterpädagogen“** erlangen.

Ich hoffe, dass Ihnen mein Angebot zusagt!

Es grüßt Sie
Katharina Vogelsang

TERMINKALENDER 2025

Termin	Veranstaltung	Seite
11.03. 26.+27.04.	Ausbildungen Heilpflanzenkunde: Beginn Kurs für Interessierte mit botanischen Vorkenntnissen und Kräuterpädagogen Beginn Kurs für Angehörige der Heil- und Pflegekräfte Kurs Nr. HB 23	3-5
29.03. 30.03. 10.05. 11.05. 28.06. 29.06. 06.09. 07.09.	Nutzbare Wildpflanzen von Giftpflanzen sicher unterscheiden Teil I Teil II Teil III Teil IV Teil V Teil VI Teil VII Teil VIII	6-7 6 6 6 6 6 7 7
	Ausbildung Heilpflanzen- und Wildkräuterpädagoge	7
01.+02.03. 08.+09.03. 29.05. 08.+09.11.	Tages- und Wochenendkurse: Fachwissen anschaulich vermitteln Gemmotherapie Exkursion / Jahrestreffen Fortbildung Phyto-Update und Refresher	8 8 8 8

AUSBILDUNGEN HEILPFLANZENKUNDE

Durch die Ausbildung lernen Sie, die Heilpflanzenkunde umfassend anzuwenden, aber auch ihre Grenzen zu erkennen. Wenn wir Kräuterzubereitungen herstellen und die Pflanzen in der Natur oder im botanischen Garten kennen lernen, werden damit die zuvor behandelten theoretischen Inhalte vertieft.

Die Ausbildungen Phytotherapie berechtigen nicht zur Ausübung der Heilkunde, die Ärzten und Heilpraktikern vorbehalten ist!

Zurzeit finden Kurse ausschließlich vor Ort statt und werden nur auf Online-Unterricht umgestellt, wenn gesetzliche Auflagen (z.B. um die Verbreitung von Krankheiten einzudämmen) dieses erfordern sollten.

Die Ausbildungen umfassen, wenn nicht anders erwähnt, insgesamt zwölf Kurstage zu jeweils neun Unterrichtseinheiten (entspricht 108 Unterrichtseinheiten zu 45 Minuten). Es werden zwei verschieden aufgebaute, aber inhaltlich gleiche Ausbildungen angeboten, die unterschiedliche Vorkenntnisse einbeziehen.

Da die Phytotherapie auf schulmedizinisch definiertem Krankheitsverständnis aufbaut, werden diese Kenntnisse bei der **Ausbildung für Angehörige und Anwärter der Heil- und Pflegeberufe** vorausgesetzt. Aufgrund des hohen Bezugs zur Berufspraxis von Ärzten, Apothekenfachpersonal, Hebammen, Heilpraktikern, MTA, Physiotherapeuten und Pflegepersonal können Sie schon während der Ausbildung die gewonnenen Erkenntnisse in Ihre Tätigkeit einbeziehen. Auch Naturwissenschaftlern mit biologisch-biochemischem Hintergrund wird dieser Kurs empfohlen. Die Ausbildung ist bislang von der Landesapothekerkammer Hessen mit 96 Fortbildungspunkten anerkannt worden (Fortbildungspunkte werden für 2024 und 2025 wieder beantragt).

Die **Ausbildung für Interessierte ohne medizinische Vorkenntnisse** richtet sich an jene, die besser über Heilpflanzen beraten, sie für sich selbst nutzen oder die Heilpflanzenkunde in ihren Unterricht einbeziehen möchten.

Abgestimmt auf diejenigen, die bei anderen Anbietern bereits eine Ausbildung zum/zur Kräuterpädagogen/Kräuterpädagogin oder bei der Heilpflanzenschule Calendula die Kursreihe „Nutzbare Wildpflanzen von Giftpflanzen sicher unterscheiden“ absolviert haben oder bereits botanische Grundkenntnisse besitzen, wird im Jahr 2025 ein Kurs Ausbildung Heilpflanzenkunde im Teichmannhaus bei Bad Münstereifel angeboten. Dieser Kurs umfasst nur insgesamt zehn Tage und alle Inhalte (siehe unten) bis auf die botanischen Grundkenntnisse und das Erkennen der Giftpflanzen.

Themen der Ausbildungen Heilpflanzenkunde:

Nach allgemeinen Einführungsthemen werden die Heilpflanzen geordnet nach ihren Einsatzgebieten besprochen: Phytotherapie bei Erkrankungen der Atemwege, des Verdauungstraktes, der ableitenden Harnwege, der Prostata, des Bewegungsapparates, der Haut, bei psychischen und neurologischen Erkrankungen, bei Herz-Kreislauf- und stoffwechselbedingten Erkrankungen und in der Frauenheilkunde. Dabei werden auch unerwünschte Wirkungen und Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln erläutert.

Um das Wissen über die besprochenen Heilpflanzen zu vertiefen, werden Exkursionen z.B. in den Gießener Botanischen Garten, zum Heilpflanzenanbau in Staufenberg oder in die nähere Umgebung Gießens unternommen.

Durch Herstellung verschiedener Zubereitungen wird theoretisches Wissen praktisch untermauert. Zudem sind Übungen vorgesehen, welche Pflanzen oder Therapie-Methoden sich gut kombinieren lassen.

Die ausgewählten Auszugsverfahren sind auf die jeweils wirksamen Inhaltsstoffgruppen optimal abgestimmt. Ziel der Ausbildungen ist neben der Erlangung der Fachkenntnis für die adäquate Anwendung der Phytotherapie, Prinzipien zur eigenen Rezepturentwicklung zu erkennen, um den individuellen Bedürfnissen der Behandelten entsprechen zu können.

Am Ende der Ausbildung wird eine Teilnahmebescheinigung und nach Bestehen der während des Kurses durchgeführten Tests das **Zertifikat in der Fachrichtung Phytotherapie** (auf Wunsch auch mit dem Titel **Heilpflanzenberater/in**, bei pädagogischer Ausbildung oder nach Teilnahme am Kurs „Fachwissen anschaulich vermitteln“ als **Heilpflanzenpädagoge bzw. -pädagogin**) ausgestellt.

- Lehrinhalte -

- Überblick über verschiedene naturheilkundliche Verfahren auf pflanzlicher Basis
- Exkursionen mit Pflanzenbestimmungen
- Erkennen von Giftpflanzen und Maßnahmen bei Vergiftungen
- Einsatz von Heilpflanzen bei Erkrankungen der Atemwege, Harnwege, Psyche, Haut, des Magen-Darm-Trakts, Bewegungsapparates, Herz-Kreislaufsystems, Stoffwechsels, bei Frauenbeschwerden oder zur Gesundheitserhaltung
- Was bei Heilpflanzen zu beachten ist: bei welchen Krankheiten dürfen bestimmte Heilpflanzen nicht angewendet werden, mit welchen Arzneimitteln kommt es zu Wechselwirkungen und welche Nebenwirkungen sind bekannt? Welche Pflanzen sind vor Operationen abzusetzen?
- Sammeln, Verarbeiten, Aufbewahren und Kennzeichnen von Heilpflanzen. Es werden unterschiedliche Zubereitungsformen für den inneren und äußeren Gebrauch erläutert (z.B. Salben, Cremes, Lippenpflegestifte, Kräuteröle, Auflagen, Teemischungen, Kräutersäckchen, Liköre und Tinkturen).
- Rezeptieren von Heilpflanzen: welche Kombinationen sind sinnvoll, wie vermeide ich, dass die Teemischung sich entmischt? Wann ist der Einsatz pflanzlicher Fertigpräparate sinnvoll?
- Pflanzeninhaltsstoffe und deren Wirkungen; wie werden sie optimal extrahiert, um eine gesicherte Wirkung zu erzielen?
- Grenzen der Selbstbehandlung mit pflanzlichen Mitteln.



- Termine -

Die Buchung von Einzelterminen ist nicht möglich.

Ausbildung Heilpflanzenkunde für Interessierte ohne medizinische Vorkenntnisse

Kurs für Kräuterpädagogen/innen und Teilnehmer mit botanischen Vorkenntnissen im Jahr 2025, Kurs Nr. „Eifel“

Jeweils von 9:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Block I: 11.-16 März, Block II: 08.-11. April 2025

Ort: Natur- und Umweltschutzstation „Grube Toni“ – Teichmannhaus, in Bad Münstereifel-Kalkar
Maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen

Ausbildung Heilpflanzenkunde für Angehörige der Heil- und Pflegeberufe

Wochenendausbildung Kurs Nr. HB 23:

Jeweils von 9:30 Uhr - 18:00 Uhr

I. 26. + 27.04.2025 IV. 23. + 24.08.2025
II. 24. + 25.05.2025 V. 20. + 21.09.2025
III. 21. + 22.06.2025 VI. 18. + 19.10.2025

Ort: Alicenstraße 31, 35390 Gießen
Maximale Teilnehmerzahl: 8 Personen

Geschäftsbedingungen

In der Kursgebühr sind Materialien für Zubereitungen und umfangreiche Unterrichtsunterlagen enthalten. An- bzw. Abfahrts-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten sind im Preis nicht enthalten. Die allgemeine Aufsichtspflicht gegenüber minderjährigen Teilnehmer/inne/n verbleibt stets bei den Erziehungsberechtigten bzw. den aufsichtspflichtigen Personen. Lediglich die fachliche Aufsicht während der Veranstaltung obliegt der Referentin/dem Referenten.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich mit Hilfe des Anmeldeformulars. Melden Sie sich bitte bis spätestens 3 Wochen vor Kursbeginn an. Ihre Anmeldung wird verbindlich und Ihnen ein Platz im Kurs reserviert nach Überweisung der Anmeldegebühr (in Höhe von 100,-- €), die auf die gesamte Kursgebühr angerechnet wird. Findet ein Kurs nicht statt, wird die Anzahlung selbstverständlich zurückerstattet. Die Überweisung der Kursgebühren kann in Form einer Einmalzahlung oder in Form von Ratenzahlungen erfolgen. Die Zahlungen sollten bis eine Woche vor Kursbeginn bzw. dem jeweiligen Wochenende erfolgen.

Kursgebühr

Einmalzahlung: 1200,-- € oder 6 Raten zu je 210,-- € (abzüglich der Anzahlung), nach Absprache sind auch andere Teilbeträge bei Ratenzahlung möglich.

Rücktritt und Kündigung

Ein Rücktritt vom Kurs muss schriftlich erfolgen. Bei Rücktritt von bis zu 14 Tagen vor Kursbeginn wird die Anzahlung von 100,-- € als Bearbeitungs- und Ausfallgebühr einbehalten (Rückerstattung nur bei Nennung eines Ersatzteilnehmers). Bei Nichterscheinen ohne schriftliche Rücktrittserklärung wird die gesamte Kursgebühr in Rechnung gestellt.

Nach Antritt der Ausbildung ist die ausgewiesene Kursgebühr fällig, wobei ein Kündigungsrecht nach einem halben Jahr nach Beginn der Ausbildung besteht (die Kündigung muss schriftlich erfolgen).

Sollten Kontaktbeschränkungen im Rahmen des Infektionsschutzgesetzes eine Teilnahme unmöglich machen, gilt abweichend ein jederzeitiges Rücktrittsrecht.

Beachten Sie bitte auch die allgemeinen Geschäftsbedingungen ab Seite 9.

NUTZBARE WILDPFLANZEN VON GIFTPFLANZEN SICHER UNTERSCHIEDEN

Wie kann man bei der Fülle einheimischer Pflanzen Sicherheit bei deren Bestimmung erlangen? Die Antwort lautet: das Aussehen der Pflanzen genau beobachten und Ordnung schaffen! Anhand ähnlicher Merkmale lassen sich Pflanzenfamilien definieren, in denen bestimmte Wirk- bzw. Giftstoffe gehäuft vorkommen. Die Merkmale der Pflanzenfamilien werden im Kurs erläutert und durch Pflanzenbestimmungsübungen im Freien vertieft. Der Nutzen bestimmter Pflanzen wird durch Herstellung von Zubereitungen aus käuflich erworbenen oder selbst gesammelten Pflanzenteilen verdeutlicht.

Die Kursinhalte der Teile II bis VIII bauen auf dem Teil I auf. Anfängern wird empfohlen, mit dem Teil I die Kursreihe zu beginnen. Die einzelnen Teile sind separat buchbar.

Es wird ein **Zertifikat im Fach angewandte Botanik** ausgestellt, nachdem ein Teilnehmer

- alle 8 Teile absolviert und
- ein Herbarium fertiggestellt und die kursbegleitenden Fragen in Form einer Hausarbeit richtig beantwortet hat.

Da die Kursteile im jährlichen Turnus angeboten werden und auch einzeln buchbar sind, kann jeder Teilnehmer selbst bestimmen, ob und in welchem Zeitraum er die Schulung mit einem Zertifikat abschließen möchte.

- Termine -

Teil I:

Einteilung des Pflanzenreiches, Blüten- und Pflanzenaufbau, Blütenformeln; Exkursion: Hangelstein; Herstellung eines Sirups.

Samstag, 29. März, 9:30 – 18:00 Uhr

Teil II:

Frühlüher, Bestimmung und Vorkommen ausgewählter einkeimblättriger Pflanzen, Familienmerkmale der Kreuzblütler, Veilchen- und Hahnenfußgewächse; Exkursion: Schiffenberg; Herstellung eines Ölauszuges.

Sonntag, 30. März, 9:30 – 18:00 Uhr

Teil III:

Anlegen eines Herbariums, Familienmerkmale der Schmetterlingsblütler, Rote- und Storchschnabelgewächse; Exkursion: Staufenberg; Herstellung alkoholischer Auszüge.

Samstag, 10. Mai, 9:30 – 18:00 Uhr

Teil IV:

Zeigerpflanzen, Familienmerkmale der Lippenblütler, Nelken-, Raublatt- und Mohngewächse; Exkursion: Lahn; Herstellung einer Wildkräuterzubereitung.

Sonntag, 11. Mai, 9:30 – 18:00 Uhr

Teil V:

Familienmerkmale der Doldenblütler und Johanniskrautgewächse; Exkursion: Botanischer Garten; Herstellung einer Salbe.

Samstag, 28. Juni, 9:30 – 18:00 Uhr

Teil VI:

Halbparasiten und Vollschmarotzer, Familienmerkmale der Korbblütler, Enzian-, Sommerwurz- und Nachtkerzengewächse; Exkursion: Europaviertel; Herstellung einer Kräuterduftmischung.

Sonntag, 29. Juni, 9:30 – 18:00 Uhr

Teil VII:

Fruchtentstehung, Unterschied Samen und Frucht, Fruchtformen, Familienmerkmale der Birken-, Nachtschatten- und Rosengewächse; Exkursion: Botanischer Garten; Herstellung eines Kräuterzuckers oder –salzes.

Samstag, 06. September, 9:30 – 18:00 Uhr

Teil VIII:

Laub- und Nadelbäume, Exkursion: Wieseckau; Herstellung von Pflanzenfarben.

Sonntag, 07. September, 9:30 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: Jeder Teil einzeln 100,-- €;

Bei Buchung von mindestens 6 Teilen werden 5,-- € Rabatt pro Teil gewährt.

Materialkosten für die Zubereitungen sind in der Kursgebühr enthalten.

Literatur: „Grundkurs Pflanzenbestimmung“ von Rita Lüder (Quelle & Meyer-Verlag), Kosten für die Literatur fallen zusätzlich an.

HEILPFLANZEN- UND WILDKRÄUTERPÄDAGOGIE

Die Qualifizierung zum „Heilpflanzen- und Wildkräuterpädagogen“ ist in verschiedene Teilbereiche untergliedert, die einzeln buchbar sind.

Sie untergliedert sich in die Teilbereiche

1. Erfolgreich absolvierte „Ausbildung Heilpflanzenkunde“
2. Erfolgreich absolvierte Kursreihe „Nutzbare Wildpflanzen von Giftpflanzen sicher unterscheiden“
3. Teilnahme am Wochenendkurs „Fachwissen anschaulich vermitteln“ (entfällt bei Erziehern, Sozialpädagogen und Lehrern)

Wenn alle Teilbereiche erfolgreich abgeschlossen wurden, wird ohne zusätzliche Gebühr ein Zertifikat als „Heilpflanzen- und Wildkräuterpädagoge“ ausgestellt. Es empfiehlt sich, mit der Ausbildung Heilpflanzenkunde zu beginnen, da so für den Kurs „Nutzbare Wildpflanzen von Giftpflanzen sicher unterscheiden“ der erste Teil entfallen kann.

Bei Erfüllen der Teilbereiche 1 und 3 wird ohne zusätzliche Gebühr ein Zertifikat als „Heilpflanzenpädagoge“ ausgestellt.

Bei Erfüllen der Teilbereiche 2 und 3 wird ohne zusätzliche Gebühr ein Zertifikat als „Wildkräuterpädagoge“ ausgestellt.

TAGES- UND WOCHENENDKURSE

Fachwissen anschaulich vermitteln

In diesem Kurs werden Methoden erlernt, die von der reinen Erzähl- und Vortragstechnik weg und hin zur Einbeziehung und aktiven Beteiligung von Kindern und Erwachsenen an Kursen mit pflanzlichen Themen führen.

Da im Kurs didaktische Fähigkeiten ausgebaut und trainiert werden, wird jeder Teilnehmer gebeten, vor dem Kurswochenende ein pflanzliches Thema in Form eines Referates oder einer Präsentation für die Dauer von ca. dreißig Minuten vorzubereiten.

Samstag + Sonntag, 01. + 02. März

jeweils von 10:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr: 200,-- €

Gemmotherapie - Heilsame Knospenauszüge

In Knospen sind schon kleine Blätter bzw. Blüten angelegt, die vor Einflüssen des Winters geschützt werden. Kurz vor ihrer Entfaltung nehmen ihre Größe und die Menge an Inhaltsstoffen zu. Während des Kurses wird die heilsame Wirkung ausgewählter Knospen erläutert, ihre Erkennung auf Exkursionen geübt und mehrere auf den individuellen Bedarf abgestimmte Gemmotherapie-Mittel selbst hergestellt.

Für die Exkursionen bitte an ausreichend warme und wetterfeste Kleidung denken!

Samstag + Sonntag, 08. +09. März

jeweils von 9:30 - 17:30 Uhr

Bei Bedarf werden weitere Kurse eingerichtet!

Kursgebühr: 220,-- €



Jahrestreffen

Am 29. Mai 2025 wird zu Christi Himmelfahrt eine kostenfreie Exkursion von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr für ehemalige und aktuelle Kursteilnehmer in die nähere Umgebung von Gießen angeboten. Nähere Informationen zu Treffpunkten auf Anfrage per E-Mail.

Phyto-Update und Refresher - Fortbildung für Fortgeschrittene

Manchmal ist es an der Zeit, sein Wissen wieder aufzufrischen, zu vertiefen und auf den aktuellen Stand zu bringen. Die Kursreihe greift einmal jährlich unterschiedliche Schwerpunkte und Neuerungen aus dem Gebiet der Phytotherapie auf. Grundkenntnisse der Phytotherapie werden vorausgesetzt. Kurszeiten jeweils von 10:00 - 17:30 Uhr.

Samstag, 08. November: Naturkosmetik, rechtliche Aspekte, Theorie und Praxis

Sonntag, 09. November: Phytotherapeutika mit antimikrobiellen und antiinfektiösen Wirkungen

Kursgebühr: 100,-- € / Kurstag, 190,-- € / Wochenende

DOZENTENPROFIL

Alle im Kursprogramm aufgeführten Kurse werden von Dr. Katharina Vogelsang durchgeführt.



Dr. rer. nat. Katharina Vogelsang,
Apothekerin,
Leiterin der Heilpflanzenschule Calendula

Seit ich im Jahr 2003 die Heilpflanzenschule Calendula gegründet habe, genieße ich die Begegnung mit Menschen, die sich wie ich über die Schönheit der Pflanzen freuen können.

Wichtig ist mir, Informationen gut verständlich und strukturiert zusammenzufassen und durch praktische Inhalte zu vertiefen. Durch die begrenzte Teilnehmerzahl von 5-8 Personen pro Kurs können Fragen geklärt und Details bei der Pflanzenbestimmung gut erkannt werden.

Das Wissen über Heilpflanzen erweitert sich laufend. Daher ist es mir ein Anliegen, neben langjährig Bewährtem aktuelle Forschungsergebnisse über Heilpflanzen in meinen Unterricht einzubeziehen.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

(Änderungen für das Jahr 2026 vorbehalten)

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in der Alicenstraße 31 in Gießen statt.

Sorgen Sie bitte bei allen Veranstaltungen, die im Freien stattfinden, für wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk.

Für Tages-, Wochenend- und Ausbildungskurse gilt:

Bitte melden Sie sich bis spätestens drei Wochen vor Kursbeginn an.

Die Anmeldung muss schriftlich erfolgen. Dieses kann formlos oder mit Hilfe des Anmeldeformulars geschehen (letzte Seite oder unter kontakt@heilpflanzenschule-calendula.de). Nach Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung sowie Informationen über die Bankverbindung. Die Berücksichtigung der Anmeldung erfolgt nach der Reihenfolge der Eingänge der Kursgebühr (bei Ausbildungen der Anzahlung in Höhe von 100,- €). Nach Überweisung der Kursgebühr wird Ihre Anmeldung verbindlich und Ihnen ein Platz im Kurs reserviert.

Ein **Rücktritt** vom Kurs muss schriftlich erfolgen. Rücktrittsmodalitäten für die Ausbildung Phytotherapie siehe Seite 8.

Bei einem Rücktritt von einem Tages- bzw. Wochenendkurs bis zu einer Woche vor Kursbeginn wird Ihnen die gesamte Kursgebühr zurückerstattet. Bei einem Rücktritt von weniger als eine Woche vor Kursbeginn oder bei Nichterscheinen wird die Kursgebühr als Ausfallgebühr einbehalten, wenn kein Ersatzteilnehmer genannt werden kann.

Sollten Kontaktbeschränkungen im Rahmen des Infektionsschutzgesetzes eine Teilnahme unmöglich machen, gilt abweichend ein jederzeitiges Rücktrittsrecht.

Für alle Veranstaltungen gilt:

Die Haftung der Heilpflanzenschule Calendula für Personen- und Sachschäden ist beschränkt auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz. Für Personen- und Sachschäden während der An- bzw. Abfahrt zu den Kursen ist eine Haftung ausgeschlossen. Jede/r Teilnehmerin/Teilnehmer bestätigt, dass ihr/ihm bekannt ist, dass das Betreten von Veranstaltungsgebäuden, (städtischen) Siedlungsbereichen, der freien Kulturlandschaft sowie von Wäldern und Parks grundsätzlich auf eigene Gefahr erfolgt. Es wird ausdrücklich auf Gefahren auf und abseits von Straßen und Wegen im Siedlungsbereich, im Wald und an Gewässern hingewiesen: z.B. auf abgestorbene oder kranke Bäume und Äste, Wurzeln, Unebenheiten des Wegbelages, Steine, Gewässer, Wildtiere, Insekten und/oder giftige Pflanzen. Outdoor-Veranstaltungen finden auf Flächen statt, die sich nicht im Eigentum des Veranstalters befinden. Haftungs- und Schadenersatzansprüche jeglicher Art gegenüber den Flächeneigentümer/inne/n bestehen nicht.

Kosten für An- und Abfahrt, Verpflegung und Unterkünfte sind in den Kursgebühren nicht enthalten.

Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden oder es der Dozentin aus schwerwiegenden Gründen nicht möglich sein, den Kurs durchzuführen, kann der Kurs ersatzlos gestrichen werden. In

diesem Fall werden bereits überwiesene Kursgebühren und Anzahlungen zurückerstattet. Bei Nichtstattfinden aufgrund von zu geringer Teilnehmerzahl werden die Teilnehmer spätestens 2 Wochen vor Kursbeginn informiert. Ein Anspruch auf Ersatzleistungen oder Entschädigung ist bei Kursstreichung generell ausgeschlossen. Bei nachweislich nicht möglicher Stornierung von Buchungen (von z.B. Bahnfahrkarten, Unterkünften) werden entstandene Kosten anhand vorgelegter Belege nur bei Kursstreichung von weniger als 2 Wochen vor Kursbeginn erstattet, wenn sich der Teilnehmer unmittelbar nach Information über gestrichene Kurse rechtzeitig um eine Stornierung bemüht hat.

Salvatorische Klausel:

Sollte eine der gegenwärtigen oder zukünftigen Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein, wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt.

Hinweis zum Datenschutz:

Die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung in der gesetzlich vorgeschriebenen Form ist auf der Internetseite www.heilpflanzenschule-calendula.de zu finden und wird Ihnen bei Kontaktaufnahme bzw. zusammen mit dem Jahresprogramm zugesandt.

Kurzgefasst geht es darum, dass ich Ihre personenbezogenen Daten (Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse), die Sie mir anvertraut haben, schütze und nicht ohne Ihre Autorisierung an Dritte weitergebe.

Die Daten werden für die Zusendung von Informationsmaterial oder für die Beantwortung individueller Fragen, zur Ausstellung von Zertifikaten oder Teilnahmebestätigungen benötigt. Es werden ausschließlich Daten gespeichert und verarbeitet, die Sie mir freiwillig zur Verfügung stellen.

Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen jederzeit das Recht, unentgeltlich Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten bzw. die Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten zu verlangen. Außerdem können Sie jederzeit Ihre Zustimmung zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns formlos widerrufen. Bei Bedarf schreiben Sie bitte an

Heilpflanzenschule Calendula, Dr. Katharina Vogelsang, Alicenstraße 31, 35390 Gießen

An die Heilpflanzenschule Calendula
Dr. Katharina Vogelsang
Alicenstraße 31
35390 Gießen

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich für folgende/n Kurs/e an:

Nutzbare Wildpflanzen von Giftpflanzen sicher unterscheiden (bitte ankreuzen):

Im Jahr 2025

Teil I Teil II Teil III Teil IV Teil V Teil VI Teil VII Teil VIII

Andere Kurse (bei Ausbildungen Heilpflanzenkunde bitte die Kursnummer z.B. HB 23 oder im Jahr 2025 „Kurs Eifel“ aufführen):

Kurs Jahr

Kurs Jahr

Kurs Jahr

Ich benötige ein Unterkunftsverzeichnis

Zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften stimme ich der Weitergabe meiner Kontaktdaten an andere Kursteilnehmer zu.

Die Geschäftsbedingungen und die Datenschutzerklärung habe ich zur Kenntnis genommen und bestätige mit meiner Unterschrift auch mein Einverständnis zur Speicherung meiner personenbezogenen Daten.

Vorname, Name

Straße, PLZ, Wohnort

Telefon oder e-mail-Adresse

Ort, Datum

Unterschrift